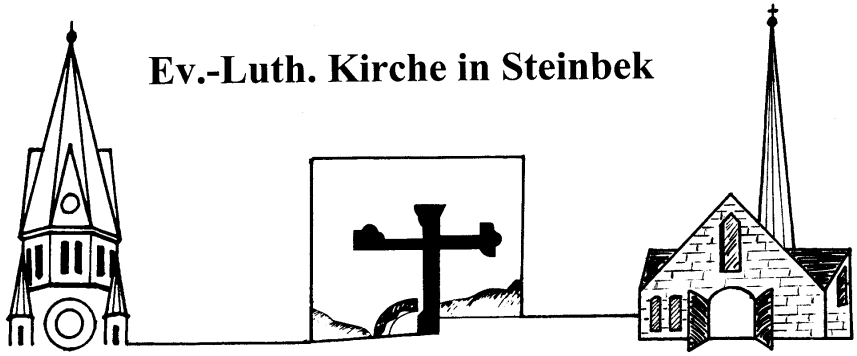

Ev.-Luth. Kirche in Steinbek
Kirchsteinbek
Mümmelmannsberg
Oststeinbek

Gemeindeblatt

11. Jahrgang - Nr. 1 - Dezember 2015 bis Februar 2016

Beate Heinen

Flucht nach Ägypten

Auf ein Wort

Liebe Leserinnen, liebe Leser!
Kaum war Jesus in Bethlehem geboren, mussten seine Eltern mit ihm fliehen. König Herodes fürchtete um seine Herrschaft und ließ alle Jungen unter zwei Jahren töten. Heute würden wir Josef, Maria und Jesus als *politische Flüchtlinge* bezeichnen. Schon Jahre früher war Mose in Ägypten das gleiche Schicksal widerfahren: Er kam einem Israeliten zu Hilfe und tötete dabei einen Ägypter. Um anschließend der Rache des ägyptischen Pharaos zu entkommen, floh Mose ins Land Midian. Das 1. Buch der Bibel berichtet über *Wirtschaftsflüchtlinge:* Abraham und Sara flüchten nach Ägypten, ihr Sohn Isaak flüchtet ins Land der Philister. Jakob übersiedelt mit seiner Großfamilie endgültig in die „Kornkammer" Ägypten.

Damals wie heute machen sich die Menschen aus unterschiedlichen Gründen auf den Weg: Hungersnöte, Epidemien, politische Instabilität.

Unsere Situation heute unterscheidet sich von der unserer Vorfahren dadurch, dass wir alle über mehr Informationen verfügen. Die Flüchtlinge wissen genau wie wir, dass die Güter der Erde ungerecht verteilt sind und wie stabil die politische Lage in einem Land ist. Und sie können (zu Recht!) erwarten, dass wir alles daran setzen, diese Ungerechtigkeiten, und damit ihre Fluchtgründe, zu beseitigen. Aber jetzt fliehen sie, um ihr Leben zu retten und lassen alles zurück, was ihr bisheriges Leben geprägt hat: Familie, Freunde und Eigentum. Die Flüchtlinge kommen deshalb mit leeren Händen bei uns an. Wir haben die Aufgabe, die Flüchtlinge aufzunehmen und in unsere Gesellschaft zu integrieren. Damit dies gelingen kann, brauchen sie auch unsere Empathie und Solidarität. Nicht jede/jeder von uns muss deshalb in der Flüchtlingshilfe engagiert sein, doch uns allen obliegt die Aufgabe, unsere Herzen zu öffnen. Dazu kann auch gehören, die Sorgen und Ängste vorzubringen, die manche Menschen haben. Diese Ängste dürfen aber nicht dazu führen, dass die Flüchtlinge von vorn herein verurteilt werden.

Advent heißt: *Ankunft*. Wir alle bereiten uns in diesen Tagen auf das Weihnachtsfest vor, dem Fest der Menschwerdung Gottes. ER sucht den Menschen, der hört und offen ist und Seinem Wort vom Frieden traut. ER will Mensch werden in dir, in uns, in unserer Welt. Hat ER Platz in meinem Herzen?

Ihnen wünsche ich eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre Sabine Spirgatis

Basare zum 1. Advent

Kirchsteinbek

Sonntag, 29. November
Beginn 11.00 Uhr mit einem **Familiengottesdienst**.
Anschließend **Adventsfeier** mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen, einer Tombola, einem Bücher- und Bastelstand sowie Weihnachtsbäckerei für kleine und große Kinder.

Ab **15.30 Uhr** Aufführung von
„Schneeweißchen und Rosenrot“
Unter der Regie von Sandra Kiefer entsteht ein buntes, lustiges und anrührendes Märchen für die ganze Familie, das mit Jugendlichen aufgeführt wird.
Eintritt frei / Kollekte erbeten

Der Erlös geht an Park Inn Treffpunkt Billstedt

Mümmelmannsberg

Sonntag, 29. November
Beginn 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst mit Kindern
Anschließend
Adventsbasar ab 11.30 Uhr mit

- Vielen bunten Verkaufsständen
- Live-Musik
- Kinderprogramm
- ab 12.00 Uhr Mittagessen

Der Erlös ist bestimmt für

- Mümmelmannsberger Spiel-Sport-Aktion (MSSA) „14 Tage Sommerferienprogramm“
- Caritas Zahnmobil „Zahnärztliche Hilfe für Menschen in Not“
- Nicaragua Verein Hamburg e.V. „Straßenkinder“
- Anschaffungen in der eigenen Gemeinde“

Oststeinbek

Samstag 28. November
von 11.00 – 17.00 Uhr
Seit über 35 Jahren lädt die Gemeinde vor dem 1. Advent zum Basar - in diesem Jahr mit einem neuen Team. Sie finden

- Handarbeiten
- Eine-Welt-Stand,
- Mittagsbuffet,
- Cafétiera,
- Adventssingen
- Upcycling-Kreationen
- Lagerfeuer- und Stockbrot

Der Erlös des Basars wird aufgeteilt zwischen der Partnergemeinde in Roosboom / Südafrika, der Kinder- u. Jugendetage und dem Verein für Schulen in Afghanistan e. V.

Portrait

***Feliks Zaitsev*: „**Geboren und aufgewachsen bin ich in Kiew. Dort studierte ich Posaune auf Lehramt und Orchestermusik. Den Master habe ich in St. Petersburg und Lemberg gemacht. Ich hatte einen Lehrauftrag an der Hochschule und spielte dann im Staatsorchester.

Als ich 1993 als Reservist zum 3. Mal zu Aufräumarbeiten in Tschernobyl herangezogen werden sollte, floh ich mit meiner Frau und unseren zwei Kindern nach Deutschland und landete in Hamburg."

U. Welling: „Ich erinnere mich noch gut, wie mich bei einem privaten Konzert das Posaunenspiel von Herrn Zaitsev stark beeindruckt hat. Ich fragte ihn, ob er sich vorstellen könnte, die z. Z. vakante Stelle des Posaunenchorleiters in Oststeinbek zu übernehmen und vermittelte den Kontakt zu Pastor Kannenberg."

F. Zaitsev: „1994 übernahm ich die Leitung des Posaunenchors in Oststeinbek. Es kamen noch Einzelschüler und eine Feuerwehrkapelle dazu. Mit der Gründung des Förderkreises bekam ich 1996 eine feste Anstellung. Zurzeit leite ich drei Chöre, u. a. die Jungbläser ZEBRASS, gebe Einzelunterricht für Schüler und unterrichte die Bläserklasse in der Gemeinschaftsschule Wiesenfeld. Da meine Schüler mit dem Beginn von Ausbildung/Studium meistens das Bläserensemble verlassen, habe ich bereits die dritte Generation Jungbläser. Im Laufe der Zeit sind mir meine Schüler alle ans Herz gewachsen, so dass ich mich freue, wenn auch die älteren wieder vorbeischauen zum Mitspielen und Klönen, wie z. B. Heiligabend, wenn wir vor der Kirche spielen.

Eines meiner Hobbys, das ich auch studiert habe, ist das Arrangieren von Stücken. Jedem Schüler schreibe ich sozusagen die Stimme auf den Leib. Immer am 1. Freitag im Dezember geben die ZEBRASS in einem Konzert eine Kostprobe ihres Könnens (siehe Musikseite).

In meiner Freizeit fahre ich sehr gerne mit dem Rad und bastele an Fahrrädern. Außerdem bin ich begeisterter Aquarianer. Aus Zeitmangel habe ich allerdings den Bestand der Aquarien auf eines reduziert. Es ist herrlich entspannend, nach einem Tag voller Musik und Geräuschen die Fische zu beobachten.

Ich stamme zwar aus einer atheistischen Familie, aber als ich zufällig eine Bibel in die Hand bekam, habe ich aus Interesse darin gelesen. Nach vielen interessanten Gesprächen mit Pastor Kannenberg habe ich mich von ihm taufen lassen.

Feliks Zaitsev im Gespräch mit
Ute Welling und Annette Bieler

Kirchsteinbek

Adventsfeier
Sonntag, 29. November

Der Gottesdienst beginnt am 1. Advent erst um **11.00 Uhr** mit einem Familiengottesdienst
Im Anschluss ist im Gemeindehaus eine Adventsfeier mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Außerdem wird es eine Tombola, einen Bücher- u. Bastelstand sowie eine Weihnachtsbäckerei für kleine und große Kinder geben.

Ab 15.00 Uhr in der Kirche

„Schneeweißchen und Rosenrot“

Ein Märchen nach den Gebrüdern Grimm wird unter der Regie von Sandra Kiefer mit Jugendlichen zur Aufführung gebracht. Es entsteht ein buntes, lustiges und anrührendes Märchen für die ganze Familie, das mit Jugendlichen aufgeführt wird.

Eine Hütte im Wald, zwei Schwestern, ein Bär, ein Zwerg, ein Adler und ein Engel. Reichtum und Armut. Liebe und Fluch. Und eine Doppelhochzeit. Das ist das Märchen von „Schneeweißchen und Rosenrot

Eintritt frei / Kollekte erbeten

Der Erlös vom 1.Advent geht an den PARK-IN Treffpunkt Billstedt (Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Suchtproblemen)

Veranstaltungen

Mümmelmannsberg

Sozial-Café
dienstags 14.00 Uhr
Leitung: Christa Hillermann

Bibelgesprächskreis
Jeden 2. Mittwoch im Monat
20.00 Uhr;
Leitung: Christiane Beetz

Adventsbasar

Sonntag, 29. November
im Anschluss an den Gottesdienst
von **11.00 – 17.00 Uhr**
im Gemeindezentrum
(Siehe Seite 3)

Adventssingen
mit Christiane Beetz und den Mümmeldeerns
am 13. Dez. um 15.00 Uhr
im Gemeindezentrum

Weihnachtskonzert

Wind & Brass Symphonic Band

Leitung: John Godbehere

Freitag, 18. Dezember
19.30 Uhr
im Gemeindezentrum
Havighorster Redder 50

Eintritt frei

Spenden z.G. der Gemeinde- u. Vereinsarbeit sind herzliche willkommen

Oststeinbek

- **Biblischer Gesprächskreis**

Pastor Thorsten Kelm
Freitag, 11.12. / 15.01. / 19.02.
14.30 - 16.30 Uhr
im Kaminraum

- **Frauengruppe**

Jeden 2. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Pastorat

- **Frauentreff**

Ausländischer u. deutscher Frauen jeden Freitag ab 09.00 Uhr in der Kinder- u. Jugendetage

- **Internationaler Männerkreis**

jeden Mittwoch 19.00 Uhr
in der Kinder- u. Jugendetage

- **Men's Talk**

Jeden 3. Donnerstag im Monat mit wechselnden Themen.
Beginn 19.00 bis 19.30 Uhr mit einem kleinen Imbiss im Gemeindehaus.

17.12.: Männergestalten in der Bibel

21.01
18.02.:
17.12.:

- **Literaturkreis**

18.00 Uhr im Kaminraum

Über folgende Bücher möchten wir uns austauschen:

Veranstaltungen

25. Jan. *Das Leben ist ein listiger Kater*
v. Rob Reiner

22. Febr.: *Während die Welt schlief*
v. Susan Abulhawa

- **Film AB** – *Eintritt frei*

im Gemeindehaus

Wir laden Sie ein, über folgende Gespräche mit uns ins Gespräch zu kommen

19. Januar – 19.30 Uhr
„The King's Speech" –
die Rede des Königs
von Tom Hooper

Der jüngste Sohn des britischen Königs Georg V. leidet seit seiner Jugend an schwerem Stottern. So meidet er öffentliche Auftritte. Nach dem Verzicht auf die Krone seines älteren Bruders auf die Krone wird Albert unerwartet König und muss sich nun mit seinem Stottern auseinandersetzen. Ein Sprachtherapeut soll ihm helfen, öffentliche Auftritte zu meistern. Ein spannender Film über eine ungewöhnliche Freundschaft und wie man trotz eines Handicaps überzeugen kann.

16. Februar – 19.30 Uhr
„Wie im Himmel"
Von Kay Pollak

Ein weltberühmter Dirigent kehrt nach einem schweren Kollaps wieder in sein schwedisches Heimatdorf zurück. Hoch im Norden tritt er die Stelle des Kantors an. Seine Leidenschaft zur Musik öffnet ihm auch sein Herz. Somit findet er einen Weg zu den Menschen in dieser Dorfgemeinschaft. „Dieser Film erzählt von der Sehnsucht dem anderen ganz und gar offen und ohne Angst zu begegnen" (Kay Pollak).

22. März – 19.30 Uhr
„Das Best kommt zum Schluss"
Von Rob Reiner

Schockierende Krebsdiagnosen führen einen Milliardär und einen Automechaniker als Krankenhauspatienten zusammen. Angesichts des nahen Todes erstellen sie eine Liste von Wünschen, die sie sich noch erfüllen möchten. Auf einer Tour durch die Welt, reich an Schönheit, Luxus und Abenteuer werden sie Freunde und erkennen die wahren Werte ihres Lebens. Zwei ältere Menschen wollen vor ihrem Tod das Leben finden und schließen Freundschaft in einem herzlich menschlichen Film, bei dem der Humor nicht fehlt.

Veranstaltungen

Weihnachtsbasar
Samstag, 28. November
von **11.00 – 17.00 Uhr**
im Gemeindehaus
(siehe Seite 3)

Der Erlös des Basars wird aufgeteilt zwischen der Partnergemeinde in Roosboom /Südafrika, dem Verein Afghanistan Schulen e.V. und der Kinder- u. Jugendetage.

Advent für große Leute
19. Dezember – 16.00 Uhr
in der Auferstehungskirche

Hier können Sie einen Augenblick den „Weihnachtsstress“ hinter sich lassen. Lehnen Sie sich zurück und entspannen Sie sich bei kleinen Geschichten zur Weihnachtszeit.

Volker Kasch liest Geschichten zum Freuen und Nachdenken. Für den musikalischen Rahmen sorgen Raphael Poppe und Felix Zaitsev.

Lassen Sie sich auf das bevorstehende Fest einstimmen.

Der Eintritt frei

Aktion Bundesschluss
GEMEINSAM FÜR GERECHTIGKEIT

Am 07. Februar um 10.00 Uhr findet der **Bundesschluss-gottesdienst** in der Auferstehungskirche in **Lohbrügge**, Kurt-Adam-Platz 9 statt.
Wir feiern und bedenken unsere Partnerschaft mit Roosboom in Südafrika
(Ein Fahrdienst nach Lohbrügge wird um 9.50 Uhr vor der Kirche Oststeinbek angeboten)

Konfirmation

Konfirmiert werden am
28. Februar
in der Auferstehungskirche

Emma Baskaya, Jan Beckmann, Leonard Dölle,
Björn Herrmann, Collin Krien, Jana Küßner, Dennis Riegel, Lina-Sophie Witte, Liefka Aden, Fielena Brammer,

Moritz Freiherr von Hardenberg, Nik Larssen, Tessa Müller, Nico Nohr, Jan Platzek, Rabea Sahlmann

Kulturreise nach Eisenach und Wittenberg/Elbe „Auf den Spuren von Martin Luther“

Vom **05. bis 09. Oktober** bieten wir eine Gemeindereise nach Eisenach und Wittenberg an. „Auf den Spuren von Martin Luther“ werden wir die Wartburg, das Bachmuseum in Eisenach sowie das Lutherhaus in Wittenberg, die Schlosskirche u. vieles mehr besuchen.

Wir reisen mit der Bahn und werden in *** Sterne Hotels übernachten. Die Kosten liegen bei ca. € 450,00 einschl. Halbpension.

Da wir viel laufen, ist eine gute Kondition für die Teilnahme erforderlich.

Anmeldung über das Kirchenbüro Tel. 714 868 10

Barbara Ulrichs und Sabine Spirgatis

Weltgebetstagsland Kuba

Hoffnung auf Verbesserung der Lebenssituation versprechen sich die Menschen auf Kuba vom Ende der Wirtschaftsblockade.
Wird es wirklich mehr persönliche Glaubensfreiheit, mehr Arbeitsplätze, bessere Lebensqualität geben?

Wer sich vorab über Land und Leute, Probleme und Chancen in Kuba informieren möchte, den laden wir herzlich ein zu

Samstag, 13. Februar
von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr
in das Gemeindehaus der Auferstehungskirche Oststeinbek,
Möllner Landstr. 50,

Den Weltgebetstag feiern wir am

Freitag, 04. März
um 19.00 Uhr
in der Auferstehungskirche in Oststeinbek.

Weltgebetstag

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf" erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschenaugen jemals erblickten" schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Santería. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Oststeinbek

"Siehe, ich mache alles neu!"

Off. 21,5

6 Meditationsabende

Donnerstags

Wir möchten das neue Jahr mit einer Rückbesinnung auf die Anfänge beginnen: Wir können immer wieder neu anfangen.
Die Meditationsabende bieten Zeiten, in denen es in uns still und weit werden kann: Sitzen in der Stille, Singen und leichte Bewegungsübungen, biblische Impulse.
Neue Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen.

Ort: Sakristei in der Kirche, Möllner Landstr. 50
Termine: 14. / 21. u. 28. Januar
04. /.11. u. 18. Februar

Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr

Leitung:
Maureen Trott Tel. 711 97 35
Helga Meyer Tel. 712 15 41
Geistliche Begleiterinnen

Bänkchen, Stühle und Decken sind vorhanden.
Denken Sie bitte an bequeme, warme Kleidung und Socken.

„Wie Wind und Weite und wie ein Zuhaus“

Focusing kennenlernen

Es werden voraussichtlich ab Februar 2016 weitere Abende stattfinden.
Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Maureen Trott Tel. 711 97 35
Geistliche Begleiterin
Focusing

E-Mail: **maureentrott@web.de**

Impressum:
Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirche in Steinbek
Erscheinungsweise:
Vierteljährlich. Gratisbezug
Redaktionskreis: Ch. Beetz, A. Bieler, B. Langer, S. Spirgatis, St. Thieme, B. Ulrichs, U. Welling,
V.i.S.d.P.: B. Ulrichs
Auflage: 5.600 **Druck:** Fa. Schneider Druck e.K. 25421 Pinneberg
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31.12.2015

Senioren

Kirchsteinbek

Geselliger Donnerstag
Jeden Donnerstag
von 14.00 –16.00 Uhr
im Gemeindehaus.

Einzelheiten und Anmeldung bei
Frau Struve Telefon 712 40 30

Mümmelmannsberg

Seniorentreff
Offenes Haus für Ältere
Leitung: Gaby Denker
Telefon: 716 033 – 10

Geselliger Nachmittag, dienstags
14.00- 17.00 Uhr (Gaby Denker)

Basteln für einen guten Zweck
mittwochs 13.00 bis 17.00 Uhr
(Gaby Denker)

Tanzgruppe, donnerstags
10.00 – 12.00 Uhr
(Marion Schulz)

Kochgruppe, donnerstags
10.00 – 13.00 Uhr
(Gaby Denker)

Geselliges Beisammensein
donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr
(Gaby Denker)

Bingo Nachmittag
jeden 1. Donnerstag im Monat
14.00 - 16.30 Uhr (Gaby Denker)
anschl. Kaffeetafel

Wandergruppe
jeden 1. Mittwoch im Monat
10.00 Uhr (Marion Schulz)

Senioren Weihnachtsausfahrt
nach Heeslingen
Donnerstag 10. Dezember

10.00 Uhr Abfahrt v. Gemeindezentrum
Rückkehr ca. 18.00 Uhr

Kostenbeitrag € 30,00
inkl. Mittagessen, Kaffee- u. Kuchen & Busfahrt

Anmeldung bis **03. Dezember**
Di. + Do. von 13.00 – 17.00 Uhr
unter Tel. 716 033 40 oder
in allen Seniorentreffgruppen.

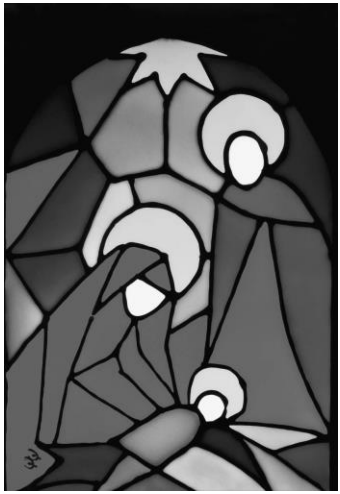
Oststeinbek

Senioren-Adventfeier
10. Dezember

Von **15.00 bis 18.00 Uhr** öffnet das Gemeindehaus für alle über 65jährigen in adventlichem Glanz. Auf dem Programm stehen Andacht, Klönen, Singen und Spielen. Auch die kulinarischen Genüsse kommen nicht zu kurz. Unter dem Motto „Winterschmaus“ kommen Bratäpfel & Co. frisch auf den Tisch.
Um Anmeldungen im Gemeindebüro wird gebeten.
Informationen bei Liane Pennecken-dorf & Thorsten Kelm (714 868 21).

Andachten in Kursana,
Eichredder 23
mit Pastor Kelm mittwochs
um **15.15 Uhr** am
09. Dezember
13. Januar
24. Februar

Gottesdienste zu Weihnachten



Kirchsteinbek:

Heiligabend:
15.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastor Meyer
16.30 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel, Pastor Meyer
18.00 Uhr: Christvesper, Pastor Meyer
23.00 Uhr: Christmette mit der Steinbeker Kantorei, Pastorin Spirgatis

1. Weihnachtstag:
10.00 Uhr: Pastor Meyer

2. Weihnachtstag:
10.00 Uhr: Pastor Kelm

Mümmelmannsberg:

Heiligabend:
15.00 Uhr: Familiengottesdienst, Pastor Thieme
18.00 Uhr: Christvesper, Pastor Thieme
23.00 Uhr: Christmette, Prädikantin Christiane Beetz

1. Weihnachtstag:
10.00 Uhr: Prädikantin Christiane Beetz

Oststeinbek:

Heiligabend:
11.00 Uhr: Zwergengottesdienst für die Kleinsten und ihre Familien, Gemeindepädagogin Ines Hombach
15.00 Uhr: Krippenspiel, Pastorin Spirgatis
16.30 Uhr: Krippenspiel, Pastor Kelm
18.00 Uhr: Christvesper, Pastor Kelm
23.00 Uhr: Christmette, Prädikantin Barbara Röbert

2. Weihnachtstag:
10.00 Uhr: Prädikant Reinhold Trott

GOTTESDIENSTE

in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirche in Steinbek

Beginn **10.00 Uhr**, soweit nicht anders angegeben

KSB = Kirche in Kirchsteinbek, Steinbeker Berg 3, 22115 Hamburg
MMB = Gemeindezentrum Mümmelmannsberg, Havighorster Redder 50, 22115 Hmb.
OBK = Auferstehungskirche, Möllner Landstraße 50, 22113 Oststeinbek

DEZEMBER 2015

06.12. **2. Advent**	KSB MMB OBK	*Pastorin Spirgatis* *Pastor Thieme,* mit Abendmahl *Pastor Kelm*, mit Abendmahl
13.12. **3. Advent**	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer*, ***parallel*** dazu **Kindergottesdienst** *Prädikantin Christiane Beetz* *Prädikant Reinhold Trott,* mit dem Flötenkreis
20.12. **4. Advent**	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer* *Pastor Thieme* *Pastor Kelm*, ***parallel*** dazu **Kindergottesdienst** **18.00 Uhr Jugendgottesdienst**
24.12. **Heiligabend**		**Siehe Seite 15**
25.12. **1. Weih-nachtstag**	KSB MMB	*Pastor Meyer* *Prädikantin Christiane Beetz*
26.12. **2. Weih-nachtstag**	KSB OBK	*Pastor Kelm* *Prädikant Reinhold Trott*
27.12.	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer* *Pastor Thieme* *Pastor Kelm*
31.12. **Altjahrs-abend**	KSB MMB	**17.00 Uhr –** *Pastor Meyer,* mit Abendmahl **15.00 Uhr –** *Pastor Thieme*

In Mümmelmannsberg und in Oststeinbek sind Sie nach jedem Gottesdienst herzlich ins Kirchkaffee eingeladen und in Kirchsteinbek an jedem 3. Sonntag im Monat

****

JANUAR 2016

01.01. **Neujahr**	OBK	**17.00 Uhr –** *Pastorin Spirgatis,* im **Anschluss** Punsch und Berliner im Gemeindehaus
03.01.	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer,* mit Abendmahl *Pastor Thieme,* mit Abendmahl *Pastorin Spirgatis,* mit Abendmahl
10.01.	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer* *Pastor Thieme,* **Gottesdienst mit Kindern** *Pastor Kelm,*
17.01.	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer* *Prädikantin Christiane Beetz* *Pastor Kelm, **parallel*** dazu **Kindergottesdienst** **18.00 Uhr Jugendgottesdienst**
24.01.	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer* *Pastor Thieme* *Prädikant Reinhold Trott*
31.01.	KSB MMB OBK	*Pastorin Spirgatis* *Prädikantin Christiane Beetz* *Kirsten Puttfarcken-Müller* mit Pastor Kelm

FEBRUAR 2016

07.02.	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer* *Pastor Thieme,* mit Abendmahl *Pastor Kelm,* mit Abendmahl
14.02.	KSB MMB OBK	*Pastor Meyer, **parallel*** dazu **Kindergottesdienst** *N.N.* *Pastor Kelm***,** Familiengottesdienst **(**Kiga Stormarnstr**.)** **18.00 Uhr – Jugendgottesdienst**
21.02.	KSB MMB OBK	*Pastorin Spirgatis* *Pastor Thieme* *Pastor Kelm*
Samstag 27.02.	OBK	**18.00 Uhr –** *Pastorin Spirgatis* **Abendmahlsgottesdienst für Konfirmanden**
28.02.	KSB MMB OBK	*Pastor Thieme* *Prädikantin Christiane Beetz* **09.30 Uhr – 1. Konfirmation,** *Pastorin Spirgatis* **11.30 Uhr – 2. Konfirmation,** *Pastorin Spirgatis*

Steinbeker Kantorei
Chorproben:
dienstags 19.30-21.30 Uhr
abwechselnd in Kirchsteinbek
und Oststeinbek
Leitung: Claus-Dieter Hackmack
Tel.: 720 91 44

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Kirchsteinbek

Chorkonzert in der Kirche
Samstag, 05. Dezember
19.00 Uhr

Der im Jahre 2007 gegründete Kammerchor „EnCore“ besteht aus ca. 20 sehr engagierten Sängerinnen und Sängern und wird uns unter der Leitung von Peter Hechfellner ein interessantes und abwechslungsreiches Konzert mit weihnachtlichen Kompositionen präsentieren. Dieses renommierte Ensemble hat sich durch zahlreiche Auftritte im norddeutschen Raum einen ausgezeichneten Ruf erworben. Lassen Sie sich diesen exquisiten Hörgenuss nicht entgehen!

Eintritt frei / Kollekte erbeten

Bläserkonzert in der Kirche
Samstag, 19. Dezember
17.00 Uhr

Die Billebläser, ein Ensemble aus Saxophonen, Trompeten, Euphonium, Horn und Flöte geben in diesem Jahr wieder ihr Weihnachtskonzert in der Steinbeker Kirche und wollen alle vom Vorweihnachtsstress geplagten Besucher in eine besinnliche Stimmung versetzen.

Eintritt frei / Kollekte erbeten

Comedian Harmonists
in der Kirche
Sonntag, 24. Januar
18.00 Uhr

Der Projektchor widmet sich nach der Beatlemania Show nun den goldenen 20er Jahren und ihren größten Musikstars: Den wunderbaren **Comedian Harmonists!** Wir wollen für Sie die schönsten Lieder des berühmten Vokalensembles anstimmen, welches von Berlin aus mit schwungvollen Schlagern seinen Siegeszug um die Welt antrat.

Leitung und am Keyboard:
Claus-Dieter Hackmack

Eintritt frei / Kollekte erbeten

Late Night Jazz-Konzert
in der Kirche
Sonntag, 28. Februar
20.00 Uhr

Majana Cory (Gesang) und Claus-Dieter Hackmack (Keyboard) lassen es „grooven“ und „performen“ eine erlesene Auswahl wundervoller Jazz Songs zur blauen Stunde.

Eintritt frei / Kollekte erbeten

Musikalische Gruppen

- **Flötengruppe für Anfänger**
  mittwochs, 16.00 Uhr

- **Flötengruppe für Fortgeschrittene**
  mittwochs, 17.00 Uhr

Leitung: Claus-Dieter Hackmack
Ort: Musikraum im Pastorat neben der Kirche.

Oststeinbek

Organist: Karlheinz Fernau
Tel.: 731 13 440
01718303246

Konzert der ZEBRASS
Freitag, 04. Dezember
18.00 Uhr
in der Kirche

Freuen Sie sich auf ein adventliches Konzert mit den Jungbläsern ZEBRASS unter der Leitung von Feliks Zaitsev.

Eintritt frei / Spende erbeten

Winterserenade in der Kirche
Sonntag, 13. Dezember
15.00 Uhr

Mit den schönsten Advents- und Weihnachtsliedern möchte Sie die Steinbeker Kantorei musikalisch auf die Festtage einstimmen und freut sich besonders auf aktives Mitwirken der Zuhörer. Anschließend sind alle Anwesenden zum gemeinsamen Kaffeetrinken ins Gemeindehaus eingeladen, um den Adventsnachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.

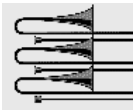
Musikalische Gruppen•

- Flötenkreis

mittwochs von 19.30 - 21.30 Uhr in den ungeraden Wochen im Pastorat
Kontakt: Detlef Buhr
Tel. 712 60 57

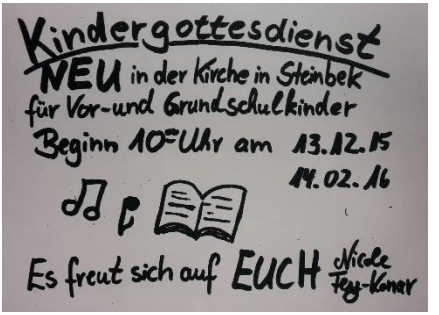
- **Bläserunterricht**

erteilt Feliks Zaitsev
Kontakt: Gabriela Malone
Tel. 713 18 09



Kirchsteinbek

Pastor J. Meyer
Tel. 712 40 30 (Kirchenbüro)



Kinderbibelwoche

Wie üblich startete auch dieses Jahr wieder am ersten Ferientag der Herbstferien die Kinderbibelwoche (KiBiWo) in der Kirchengemeinde „Steinbeker Kirche“. Dieses Mal haben wir uns mit 25 Kindern und 15 jugendlichen und erwachsenen Helfern der biblischen Geschichte „Mose“ genähert. Jeder der fünf Tage startete mit dem morgendlichen Gottesdienst, in dem von den Jugendlichen die Leitgeschichte in kurzen Stücken den Kindern darstellerisch näher gebracht wurde. Dieses tägliche kleine Schauspiel wurde von den Jugendlichen immer am Vortag geprobt und machte allen Beteiligten viel Freude, da eine gehörige Portion Improvisationstalent dazu gehört. Das Fragen und Antwortspiel sowie das Singen vieler kirchlicher Kinderlieder mit musikalischer Begleitung des Kantors gehörten ebenfalls zum Tagesstart. Anschließend wurde fleißig in zwei Gruppen mit viel Spaß und Freude gespielt, gequatscht und zum Thema gebastelt. Bei gutem Wetter wurde auch der alte Garten des Pastorats erkundet, um dort am Lagerfeuer das Stockbrot und die Bratäpfel zu backen. Das gesunde, abwechslungsreiche Mittagessen wurde durch das ehrenamtliche Küchenteam frisch zubereitet. Am Sonntag beendete ein Familiengottesdienst die KiBiWo in dem den Familien, Bekannten und weiteren Kirchgängern die einstudierte Geschichte von den Kids und Jugendlichen der KiBiWo mit den Liedern und den angefertigten Requisiten vorgeführt wurde.

Ein Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, die die KiBiWo durch ihre Mithilfe möglich machten. Wir freuen uns alle schon auf das nächste Jahr, wenn wieder die KiBiWo startet.

Constance Manzke

Kinder und Jugendliche

Mümmelmannsberg

Lars Omland & Lottje Tiedtke
Tel. 716 012 72

Offener Bereich
dienstags, mittwochs und freitags
ab 15.00 Uhr

Computerangebot
donnerstags ab 16.30 Uhr

Fahrradcontainer
(Selbsthilfe-Werkstatt)
donnerstags ab 16.00 Uhr

Gruppentag
donnerstags ab 16.00 Uhr

Beratung und Begleitung
für Jugendliche und Eltern
während der Öffnungszeiten
(siehe **Offener Bereich**)

Mädchen-Tag
montags von 15.00 – 20.00 Uhr

Kinder und Jugendliche

„Gottesdienst mit Kindern“ in Mümmelmannsberg

1. Advent, 29.11.2015, 10.00 Uhr

„Gespanntes Warten auf die erneuerte Menschlichkeit“

An Heiligabend, 24.12.2015, 15.00 Uhr

„Die erneuerte Menschlichkeit ist in Jesus da“

Im Vorraum: „Stille Nacht- eilige Nacht!“ Ein genervter Gastwirt – ein Spontankrippenspiel. Alle Kinder können verkleidet kommen: Als Hirten, als Könige, als Engel. Als Maria und Josef.

Epiphanias, 10.01.2016, 10.00 Uhr

„ Was ist aus der erneuerten Menschlichkeit geworden?“

Oststeinbek

Jugendetage – Tel. 71486825
kiju-oststeinbek@kirche-in-stein-bek.de

Gemeindepädagogin
Ines Hombach
zu erreichen
dienstags und mittwochs
11.00 - 18.00 Uhr
freitags 10.00 - 15.00 Uhr

- **Zwergengottesdienst**

Gottesdienst für kleine Menschen ab 1,5 Jahren mit ihren Eltern.

Am 24.12. schon um 11.00 Uhr, sonst freitags um 15.30 Uhr in der Kirche am **08.01.** und **19.02.**

- **Kindergottesdienste**

Wir beginnen gemeinsam um 10.00 Uhr in der Kirche. Zum Kirchenkaffee treffen wir uns dann wieder.
Sonntag **13.12. / 17.01.** und **14.02.**

- **Jugendgottesdienst**

Sonntag um 18.00 Uhr am **13.12. / 17.01.** und **14.02.** Anschließend laden wir zum gemeinsamen Essen in die Kinder- und Jugendetage.

Kinder und Jugendliche

- **Mutter-Kind-Gruppe**

freitags 09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Kinder von 6 Monaten – 1,5 Jahre

- **Kindernachmittage**

mittwochs
15.00 – 16.00 Uhr
für Kinder von 3-5 Jahren
ohne Eltern
16.30 Uhr – 18.00 Uhr
für Kinder von 8 - 12 Jahren

donnerstags
16.00 – 17.30 Uhr
für Kinder von 6 – 7 Jahren

Wir wollen zusammen spielen, singen, basteln und hören Geschichten aus der Bibel.

- **Jugendgruppe**

donnerstags 18.00 – 20.00 Uhr
10.12. / 14.01. / 04.02. und **18.02.**

- **Nähwana**

Nähgruppe in der Jugendetage jeweils von 19.00 – 21.30 Uhr am **Mittwoch 02.12.** und **16.12.** sowie **am Donnertag 07.01. / 21.01. / 11.02.** und **25.02.**

Familiengottesdienst zum Weltgebetstag

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf!“

Die Sätze aus dem Markusevangelium sind uns allen gut bekannt. Frauen aus Kuba haben diesen Bibelvers als Thema des Weltgebetstages 2016 gewählt.
Kinder aus unserer Kirchengemeinde werden wieder diesen Familiengottesdienst vorbereiten und mit gestalten.

Am Sonntag, 06. März um 10.00 Uhr
laden wir Sie ein, diesen besonderen Gottesdienst mit uns zu feiern.

Kindertagesstätte Stormarnstraße

Woher hat mein Kind die blauen Flecken?

Neulich sprach mich eine Mutter an, ihr Sohn habe sich bei uns am Vormittag unerklärliche blaue Flecken an Bein und Rumpf geholt. Sie glaubte ihm nicht, dass er sich angeblich nicht erinnern könne, wo und wie er sie bekommen habe. Sie fragte mich, ob es Hinweise auf „Bullying“ gäbe, also körperliche Drangsalierungen durch andere Kinder in der Gruppe, und ob es möglich sei, dass ihr Sohn den oder die Täter aus Angst vor Rache verheimlichen würde. Das erschien ihr umso plausibler, als dass ihr Sohn schon oft aufgrund von „Grobheiten anderen Kindern gegenüber“ in der Kritik war.

Gerade auf unserer letzten Dienstbesprechung war genau dieser kleine Kerl Thema gewesen. Weder als Täter, noch als Opfer, sondern wegen seines „ungestümen“ Verhaltens. Ein Energiebündel, für das jeder Flur eine Rennstrecke, jeder Baum und jeder Schrank in erster Linie ein Kletterobjekt ist, für das andere Kinder ein Hindernis für seinen Bewegungsdrang darstellen; ein Kind, das durchaus geschickt, aber immer wieder scheiternd seine Fähigkeiten überschätzt. Die Erzieherin machte sich verständlicherweise Sorgen und bat um kollegialen Rat, wo wir die Grenze ziehen würden zwischen dem notwendigen Schutz des Jungen vor seinem eigenen Übermut, dem Schutz der anderen Kinder vor seinen Rempeleien und dem einzigen Weg für ihn maßvolles Agieren zu lernen durch Ausprobieren.

Der besorgten Mutter wurde schnell klar, dass die wahrscheinlichste Erklärung der blauen Flecken war, dass ihr Sohn es in der Begeisterung des Augenblicks schlichtweg nicht bemerkt hat, als er sie sich zuzog.

Was unsere Kollegin hier erlebt hat, beschreibt den Balanceakt jedes Kindergartens dieser Welt, der seine Aufgabe gut machen will: so viel zuzulassen wie möglich und so viel zu verhindern wie nötig. Und das ist alles andere als einfach.

Fast alle Kinder lieben es zu klettern. Höhe ist faszinierend, jedes sorgenvolle Gesicht eines Erwachsenen ein Triumpf. Besonders

beliebt: das Springen aus immer größer werdender Höhe. Erst eine Stufe, dann zwei, schließlich der Sprung vom Schrank, Weitspringen von der Schaukel. Großartig. Sich schwindelig drehen, schnell sein mit Fahrrad oder Kickboard, balancieren. So schön und so gefährlich es im Einzelfall sein kann: als Menschen haben wir keine andere Chance, die Gesetze von Gravitation und Masseträgheit zu lernen. Wir müssen es selbst erleben. Wir müssen den Gleichgewichtssinn, unsere *kinästhetische* Wahrnehmung, Auge, Ohr und vieles andere mehr nutzen und schulen, wenn alles gut funktionieren soll.

Es gibt Kinder, die wollen das Risiko eingehen, mal „verloren zu gehen“, und sei es nur, um die Zuverlässigkeit unserer Bezugspersonen zu prüfen. Sie riskieren es ..... und die meisten sind irgendwann auch wieder zu Hause angekommen.
Besonders Jungen lieben den Kampf und den Wettbewerb. Und wenn alles gut läuft, kann man auch über Schmerz, Tränen, Streit und Versöhnung emphatisches Verhalten lernen. Wie immer ist auch hier nicht das Problem „was ist“, sondern was man daraus macht.

Vor allem aber wollen Kinder Wagnisse und Risiken freiwillig und selbstbestimmt eingehen. Was wir bisher aus der kinderpsychologischen Forschung wissen, lässt vermuten, dass Kinder sehr wahrscheinlich langfristig nicht von der Kontrolle und dem Schutz der sogenannten „Helikopter-Eltern“, wie die Presse sie bezeichnet, profitieren werden. Darüber hinaus weiß man aus der Risikoforschung, dass selbst gut gemeinte und berechtigte Sorgen die Aufmerksamkeit des Kindes beeinträchtigen und damit das Risiko einer Verletzung eher erhöhen.

Lassen wir unsere Kleinen gewähren, so sind Wagnis und Risiko genau das, woran sie ihre Grenzen erkennen und weiten; wo sie lernen, wie man kleine und große Ängste besiegt, wie man sich schließlich so geschickt bewegt, dass man sich nicht verletzt und dass ein erfolgreich bewältigtes Wagnis schlichtweg glücklich macht.

Deutlich unterscheiden muss man davon echte Gefahren: große Höhen, eine unangeschnallte Fahrt im Auto, Chemikalien im Badezimmer, die rote Flagge am Strand oder selbstvergessenes Spiel in der Nähe von Gefahrenherden. Abgrenzen darf man davon „Gefahren“ wie brennende Kerzen beim Laterne Laufen - eigentlich eine spannende Möglichkeit, verantwortlichen Umgang mit Feuer zu lernen. Noch unwahrscheinlicher, aber oft befürchtet die „Gefahr“ Opfer einer Entführung, eines „Mitschnackers“ oder von Ebola und EHEC zu werden. Solche Gefahren sind zu bedenken, aber sie stehen - wie übrigens auch Unfälle auf Kinderspielplätzen - ganz unten in Unfall- und Schadenstatistiken.

Es ist vermutlich ein Merkmal unserer Zeit und unseres derzeitigen kulturellen Selbstverständnisses, dass Kinder in erster Linie als zerbrechlich und gefährdet angesehen werden. Noch vor weniger als 100 Jahren galten Kinder als robust und belastbar - in anderen Kulturen ist es bis heute so. Damit will ich nicht sagen, dass Risiken früher und woanders „richtiger“ gesehen werden. Ich plädiere allerdings für das „Aushalten von Wagnissen“ mit unserer hohen, aber zurückhaltenden Aufmerksamkeit; ich plädiere für wagnisfreundliche Umgebungen, begleitet von unserem gesunden Menschenverstand, Augenmaß und professioneller Erfahrung.

Kurz: Ich plädiere für ein Recht auf blaue Flecken.

Ruth Severin

Ev. – Luth. Kirchengemeinde Kirche in Steinbek

Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Pastor Johannes Meyer

Kirchsteinbek: e-mail@kirchsteinbek.de

Kirchenbüro: Steinbeker Berg 3, 22115 Hamburg ☎ 712 40 30
Beate Struve Fax: 712 12 80
Mo. – Mi. 9 - 13 Uhr, Do. 12 – 18 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr
Pastor: Johannes Meyer ☎ 712 40 30
Stv. Vors. des BzA: Christiane Wegner über ☎ 712 40 30
Beauftragte für Ehrenamtliche: Erika Michalzik ☎ 715 03 37
Friedhof: Herr Behrens ☎ 713 43 81

Mümmelmannsberg: gemeindezentrum@kirche-in-steinbek.de

Kirchenbüro: Havighorster Redder 50, 22115 Hamburg
Susana Mendes Matos ☎ 716 033-10 / Fax: -13
Mi. 10 – 12 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr
Pastor: Stephan Thieme ☎ 0173 827 6104
Vors. des BzA: Christiane Beetz über ☎ 716 033-10
Beauftragt. für Ehrenamtliche: Helmut Reddöhl ü. ☎ 716 033-10

Oststeinbek: i.mees@kirche-in-steinbek.de

Kirchenbüro: Möllner Landstraße 50, 22113 Oststeinbek
Ina Mees ☎ 714 868-10 / Fax: -11
Mo. 9 - 12, Mi. 8 - 12, Do. 17.30 – 19.30, Fr. 9 - 12
Pastor: Thorsten Kelm ☎ 714 868-21
Pastorin: Sabine Spirgatis ☎ 714 868-22
Vors. des Bezirksausschusses:
Barbara Ulrichs ☎ 712 60 02
Beauftragte für Ehrenamtliche: Barbara Röbert ☎ 712 08 06
Kindergarten Oststeinbek, Stormarnstraße 3
Leiterin: Ruth Severin ☎ 713 18 40
Kindergarten Havighorst, Schulstraße 27
Leiterin: Angela Prey ☎ 739 96 45

Geschäftsstelle des Kirchengemeinderates

Möllner Landstraße 50, 22113 Oststeinbek
Elke Schaede ☎ 714 868-15 / Fax: 714 868-11
Di. / Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung